

Keine Sekunde Langeweile

Renningen: Naturtheater begeistert mit „Jim Knopf und Lukas“

Von unserem Mitarbeiter
Matthias Staber

Als temporeiches Theaterstück für die ganze Familie hat Regisseurin Birgit Hein den Kinderbuchklassiker „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ für die Freiluftbühne Naturtheater Renningen inszeniert. Über 700 begeisterte Zuschauer sahen sich das Stück bei der Premiere an.

Zum Auftakt seiner 62. Spielzeit zeigt das Naturtheater Renningen, dass es sich für ein Amateur-Ensemble lohnt, mit Profis zusammenarbeiten. Denn was die Regisseurin Birgit Hein, die Choreografin Jennifer Lynn Walter, Bühnenbauer Jochen Stahl, Kostüm-Designerin Karin Leue und Musiker Randy Lee Kay zusammen mit den Amateur-Darstellern der Freilichtbühne an den Start bringen, braucht den Vergleich mit so mancher professionellen Theaterproduktion für Kinder nicht zu scheuen.

Beachtliches Niveau

Es lohnt sich außerdem, Amateur-Darsteller durch Theaterkurse weiterzubilden: Auch dies lässt sich an der Qualität der Inszenierung von „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ ablesen. Ob Tempo der Dialoge, Geschmeidigkeit der Laufwege auf der großen Naturbühne im Längenbühl oder eindruckliche Körpersprache: In den letzten Jahren ist bei den Produktionen des Naturtheaters Renningen eine stete Anhebung des ohnehin schon beachtlichen Niveaus festzustellen.

„Papperlapapp, wir drei sind Freunde, und wir bleiben zusammen“, ruft Jim Knopf (Mika Sharif), als sein Freund Lukas (Dietmar Ilg) mit seiner Lok Emma Lummerland verlassen will, weil der Platz auf der beschaulichen Insel zu eng wird. Freund-

schaft, Treue und Mut sind die Leitmotive, entlang derer Birgit Hein die Geschichte von Jim Knopf erzählt.

Steter Wegbegleiter der drei Freunde bei ihrem abenteuerlichen Weg übers Meer, durch die Wüste, nach China und schließlich ins finstere Drachenland Kummerland ist optische Opulenz. Wie üblich ziehen die Macher des Renninger Naturtheaters alle Register, um die Möglichkeiten einer Freilichtbühne zu nutzen, um bezaubernde Pracht vors Auge des Zuschauers zu stellen.

Vom detailverliebten Kostüm über die stimmigen Bühnenbauten, die humorvollen Tänze bis hin zu den wuseligen Massenszenen mit einem Dutzend Darsteller: Stets hat der Zuschauer etwas im Blickfeld, woran er sich freuen kann. Langeweile kann so keine Sekunde aufkommen. Mit ihrer sicheren Hand bei der sinnvollen Kürzung eines Stoffes sorgt Birgit Hein außerdem für einen dermaßen flotten Fortgang der Geschichte, dass kein Spannungsabfall den Spaß trübt.

Dieser Ausflug nach Lummerland lohnt sich für die ganze Familie, wie die begeisterten Reaktionen von über 700 Zuschauern aller Altersgruppen bei der Premiere zeigen.

Info

Heute feiert mit „Der Revisor“ von Nikolaj Gogol das diesjährige **Abendstück** des Naturtheaters Renningen Premiere. Mit der SZ/BZ-Abo-Karte gibt es auch für das Kinderstück 20 Prozent Rabatt (karten@naturtheater-renningen.de oder telefonisch 0 71 59/49 79 63 0, jeweils am Donnerstag: 17 bis 19 Uhr und am Freitag und Samstag: 10 bis 12 Uhr). Alle Termine stehen unter www.naturtheater-renningen.de im Internet.

Jim Knopf (Mika Sharif) und Lukas, der Lokomotivführer (Dietmar Ilg) dampfen durch das Renninger Naturtheater.

Bild: z

